

# Kreis Blatt



— für den Landkreis Großes Werder —

Nr. 28

Neuteich, den 13. Juli

1932

## Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

### III. Ausführungsverordnung

zur Verordnung über die Regelung der Milchwirtschaft.  
Vom 17. 6. 1932.

Auf Grund des § 46 der Verordnung über die  
Regelung der Milchwirtschaft vom 27. 10. 1931 (G.Bl.  
S. 771) wird folgendes verordnet:

#### Artikel I.

Die in den jeweils getroffenen Abmachungen zwischen  
der Zentrale der Danziger Milcherzeuger und dem  
Verein der milchbe- und verarbeitenden Molkereibetrie-  
be Danzig festgesetzten Milchpreise und Preisspannen  
gelten auch für sämtliche Milchlieferungs- und Milch-  
pachtverträge, die den Zweck haben, den Danziger und  
Zoppoter Markt mit Milch zu versorgen und abgeschlossen  
sind

1. zwischen den Danziger oder Zoppoter Molkereien  
einerseits und Milcherzeugern andererseits,
2. zwischen Danziger oder Zoppoter Milchhändlern oder  
Milchhandelsunternehmungen einerseits und Milch-  
erzeugern andererseits,
3. zwischen Danziger oder Zoppoter Molkereien einer-  
seits und Milchhandelsunternehmungen oder Milch-  
kleinhändlern in der Stadt Danzig mit Vororten  
und Zoppot andererseits.

#### Artikel II.

Diese Verordnung tritt mit ihrer Verkündung in  
Kraft.

Danzig, den 17. Juni 1932.

Der Senat der Freien Stadt Danzig.

Dr. Ing. Althoff. Schwegmann.

Veröffentlicht.

Ich ersuche die Ortsbehörden, Vorstehendes den In-  
teressenten sofort auf ortsübliche Weise zur Kenntnis  
zu bringen.

Tiegenhof, den 2. Juli 1932.

Der Landrat.

Nr. 2.

### Abmeldung der ausländischen Wander- arbeiter.

Die von dem Landesarbeitsamt erteilte Genehmigung  
zur Beschäftigung ausländischer Wanderarbeiter läuft  
mit dem 15. Juli 1932 ab. Die Herren Gemeindevor-  
steher ersuche ich, die polizeiliche Abmeldung der aus-  
ländischen Wanderarbeiter von der Abgabe der Wan-  
derarbeiterkarte abhängig zu machen. Es würde in die-  
sem Falle der Wanderarbeiter bei dem Arbeitgeber  
solange als „beschäftigt“ und damit nach Ablauf der  
Genehmigung straffähig gelten, bis die Wanderarbeiter-  
karte bei dem Gemeindevorsteher eingegangen ist.

Tiegenhof, den 2. Juli 1932.

Der Landrat.

Nr. 3.

### Ferien des Kreis Ausschusses.

Gemäß § 5 des Regulativs zur Ordnung des Ge-  
schäftsganges bei den Kreis Ausschüssen vom 28. 2. 1884  
hält der Kreis Ausschuß während der Zeit vom 21. 7.  
bis 1. 9. jeden Jahres Ferien. Während der Ferien  
werden Termine zur mündlichen Verhandlung nur in  
schleunigen Sachen abgehalten. Auf den Lauf der ge-  
setzlichen Fristen bleiben die Ferien ohne Einfluß.

Tiegenhof, den 7. Juli 1932.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 4.

### Belohnung für Entdeckung eines Baum- frevlers.

An der Kreisstraße Tiegenhof—Jungfer sind in letz-  
ter Zeit mehrere junge Bäume umgebrochen worden.  
Der Kreis Ausschuß sichert demjenigen, welcher den  
Baumfrevler so nachweist, daß seine gerichtliche Bestra-  
fung erfolgen kann, hiermit eine Belohnung von 50.—  
Gulden zu.

Die Anzeige kann sowohl bei dem zuständigen Land-  
jäger als auch beim Gemeindevorsteher des Wohnorts  
schriftlich oder mündlich angebracht werden. Die Herren  
Ortsvorsteher des Kreises werden um ortsübliche Be-  
kanntgabe ersucht.

Tiegenhof, den 8. Juli 1932.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 5.

### Freiwillige Feuerwehr.

Die in der Gemeinde Liechau, Kreis Großes Werder,  
gegründete Freiwillige Feuerwehr haben wir als Schutz-  
wehr im Sinne des § 113 des Reichsstrafgesetzbuches  
und Organ des öffentlichen Feuerlöschdienstes anerkannt.  
Danzig, den 21. Juni 1932.

Der Senat der Freien Stadt Danzig.

Dr. Ziehm. Schwegmann.

Veröffentlicht.

Tiegenhof, den 9. Juli 1932.

Der Landrat.

Nr. 5a.

### Aufenthaltsermittlung.

Die Herren Gemeindevorsteher sowie die Herren  
Landjäger des Kreises ersuche ich, festzustellen und bin-  
nen 14 Tagen anzuzeigen, ob dort

1. der Melker Johann Idem, geb. 13. 1. 07 zu Sens-  
lau, zuletzt in Tannsee wohnhaft,
2. der Melker Emil Wegner, geb. 16. 3. 09 zu Wolfs-  
dorf, zuletzt in Gr. Mausdorf wohnhaft,  
wohnhaft ist bezw. wohin derselbe verzogen.

Fehlanzeige ist nicht erforderlich.

Tiegenhof, den 5. Juli 1932.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 6.

### Personalien.

Der Hofbesitzer Walter Flindt in Barendt ist zum  
Amtsvorsteher des Amtsbezirks Barendt auf die Dauer

von 6 Jahren, und zwar vom 16. Juli 1932 bis zum 15. Juli 1938 einschließlich, wiederernannt worden.

Tiegenhof, den 9. Juli 1932.

**Der Landrat als Vorsitzender des Kreisauschusses.**

Nr. 7.

### Jagdscheine.

Im Monat Juni d. Js. sind folgende Jahresjagdscheine ausgestellt worden:

1. Landwirt Heinrich Penner-Neumünsterberg,
2. Landwirt Bruno Klaassen-Kl. Lichtenau,
3. Kaufmann Paul Groß-Schöneberg,
4. Landwirt Johannes Hamm-Trampenau,
5. Landwirt Karl Pirl-Barendt.

Tiegenhof, den 5. Juli 1932.

**Der Landrat.**

Nr. 8.

### Rotlauf.

Unter dem Schweinebestande des Hofbesizers Samuel Kuhn in Walldorf ist amtstierärztlich der Ausbruch von Rotlauf festgestellt worden.

Tiegenhof, den 5. Juli 1932.

**Der Landrat.**

Nr. 9.

### Rotlauf.

Unter dem Schweinebestande des Hofbesizers Brandt in Fürstenaue ist amtstierärztlich der Ausbruch von Rotlauf festgestellt worden.

Tiegenhof, den 11. Juli 1932.

**Der Landrat.**

## Bekanntmachungen anderer Behörden.

### Gefunden.

Sonntag, den 3. 7. 1932 in Steegen goldene Damenuhr mit Kette. Name in Deckel K. Bruchmann. Abgegeben beim

**Amtsvorsteher in Barendt.**

## Formularverlag.

Folgende Formulare sind am Lager:

### Abteilung G.

- Nr. 1. Einladungen zur Gemeindeitzung.
- Nr. 2. Bescheinigung über die Einladung zur Gemeindeitzung.
- Nr. 3. Beglaubigte Abschrift des Protokolls einer Gemeindeitzung.
- Nr. 4. Feststellungsbeschluss der Gemeinderrechnung.
- Nr. 5. Vernehmung eines Hilfsbedürftigen zur Ermittlung des Unterstützungswohnsitzes.
- Nr. 6. Anfrage über die Aufenthaltverhältnisse eines Hilfsbedürftigen.
- Nr. 6a. Rechnungen für auswärtige Armenverbände.
- Nr. 6b. Rechnungen für den Landarmenverband.
- Nr. 7. Bekanntmachung über die Art der Jagdverpachtung, über die Auslegung der Pachtbedingungen, und über die Auberäumung des Verpachtungstermins.
- Nr. 8. Jagdpachtbedingungen.
- Nr. 9. Bietungsverhandlungen über Jagdverpachtung.
- Nr. 10. Jagdpachtvertrag.
- Nr. 11. Antrags- und Fragebogen auf Erwerbslosenunterstützung.
- Nr. 12. Nachweisung über Aufwendungen für Erwerbslose.
- Nr. 13. Antrag auf Kleinrentnerunterstützung.
- Nr. 14. Nachweisung über Aufwendung für Kleinrentner.
- Nr. 14a. Zahlungsliste über Kleinrentner-Unterstützung.
- Nr. 15.
- Nr. 16. Steuerzettel u. Quittungsbuch über Gemeindesteuern.
- Nr. 17. Mahnzettel.
- Nr. 18. Deffentliche Steuermahnung.
- Nr. 19. Ersuchen an eine andere Gemeinde um Vornahme einer Zwangsvollstreckung.
- Nr. 20. Pfändungsbefehl.

- Nr. 21. Zustellungsurkunde.
- Nr. 22. Pfändungsprotokoll.
- Nr. 23. Pfändungsprotokoll b. fruchtlosem Pfändungsversuch.
- Nr. 24. Versteigerungsprotokoll.
- Nr. 25. Zahlungsverbot.
- Nr. 26. Ueberweisungsbeschluss.
- Nr. 27. Abschrift des Zahlungsverbotes und Ueberweisungsbeschlusses an den Schuldner.
- Nr. 28. Benachrichtigung an den Schuldner über den Zustellungstag des Zahlungsverbotes.
- Nr. 28a. Abschrift des Zahlungsverbotes an den Gläubiger.
- Nr. 29. Vorläufiges Zahlungsverbot.
- Nr. 29a. Abschrift des vorläufigen Zahlungsverbotes an den Schuldner.
- Nr. 30. Melderegister.
- Nr. 31. Abmeldechein.
- Nr. 32. Anmeldechein.
- Nr. 32a. Zuzugsmeldung.
- Nr. 32b. Fortzugsmeldung.
- Nr. 32c. Fremdenmeldezettel.
- Nr. 35. Urlisten für Schöffen oder Geschworene.
- Nr. 36a. Verztl. Behandlungsschein für Kriegshinterbliebene.
- Nr. 36b. Zahn-Behandlungsschein für Kriegshinterbliebene.

### Abteilung A.

- Nr. 1. Antrag auf Ausstellung eines Waffenscheines.
- Nr. 2.
- Nr. 3. Zeugnis zur Erlangung des Armenrechts.
- Nr. 4. Amtliche Nachrichten zur Aufnahme eines Geisteskranken usw. in eine Anstalt.
- Nr. 5. Verztl. Nachrichten über einen Geisteskranken usw.
- Nr. 6. Antrag auf Erteilung eines Wandergewerbe-scheines.
- Nr. 7. Personalbogen für den Antragsteller des Wandergewerbe-scheines.
- Nr. 8. Personalbogen für die Begleitperson.
- Nr. 9. Behördl. Bescheinigung über den Antragsteller.
- Nr. 10. Katasterblatt für die gewerbliche Anlage.
- Nr. 11. Führungsattest.
- Nr. 12. Strafverfügung.
- Nr. 13. Verantwortliche Vernehmung.
- Nr. 14. Genehmigung zur Veranstaltung einer Tanz-lustbarkeit.
- Nr. 15. Vorladung zur Vernehmung.
- Nr. 16. Ursprungszeugnis zur Einfuhr von Pferden nach Deutschland.
- Nr. 16a. Ursprungszeugnis (für Märkte).
- Nr. 17. Strafaktenbogen.
- Nr. 18. Paßverlängerungsschein.
- Nr. 18a. Unfallanzeigen.
- Nr. 19. Unfalluntersuchungs-Verhandlungen.
- Nr. 20. Bauerlaubnis.
- Nr. 20a. Todesbescheinigung.
- Nr. 21. Beerdigungsschein.
- Nr. 22. Haushaltsplan des Amtsbezirks.
- Nr. 23. Beschluss betr. Prüfung der Amtskassenrechnung.

### Für Schiedsmänner:

- Nr. 1. Vorladung für den Kläger.
- Nr. 2. Vorladung für den Beklagten.
- Nr. 3. Attest.

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher werden gebeten, bei Bestellung stets die Abteilung und Nummer anzugeben.

**R. Pech & W. Richert, Neuteich.**

**Der Weg von Tiegenhof nach Käseerei Tiede über Ziegelscheune ist vom 14. bis 20. Juli wegen Brückenbau für Fuhrwerke aller Art gesperrt.**  
Der Genossenschaftsvorsteher  
Janzen.

## Tinte

bekannt von Günther Wagner  
1/4 1/2 1/4 1/8 1/16 u. 1/32  
Literflaschen aus Fabrikabfüllung zu haben bei

**R. Pech & Richert.**